

Ressort: Politik

CDU und CSU lehnen weitere EU-Beiträge vorerst ab

Berlin, 24.03.2019, 11:31 Uhr

GDN - CDU und CSU wollen vorerst keine neuen Länder in die Europäische Union aufnehmen. Das geht laut eines Berichts der "Saarbrücker Zeitung" (Montagausgabe) aus dem Entwurf des Wahlprogramms zur Europawahl hervor, den die Vorstände beider Parteien an diesem Montag beschließen wollen.

"Aufgrund unserer Erfahrungen mit den bisherigen Beitragsprozessen halten wir die Aufnahme weiterer Länder in den nächsten fünf Jahren nicht für möglich", zitiert die "Saarbrücker Zeitung" aus dem Papier. Der innere Zusammenhalt der EU dürfe nicht durch die Aufnahme neuer Mitglieder geschwächt werden. Insbesondere könne es keine Abstriche bei der Rechtsstaatlichkeit, der Bekämpfung von Korruption und organisierter Kriminalität geben. "Für uns gilt der Grundsatz: Vertiefung vor Erweiterung." Auch einem Beitritt der Türkei zur EU erteilen CDU und CSU eine klare Absage. Europa kenne sein Grenzen. "Eine Vollmitgliedschaft der Türkei in der EU wird es mit uns nicht geben", heißt es in dem Entwurf.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-122132/cdu-und-csu-lehnen-weitere-eu-beitritte-vorerst-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619